

VPN

Beitrag von „rein“ vom 22. März 2022, 07:18

Ich möchte ein VPN kaufen und habe [diesen Artikel](#) bei Google gefunden und er empfiehlt ExpressVPN, ExpressVPN sieht gut aus, ist aber teuer, Datenschutz ist mir wichtig, haben Sie irgendwelche günstigen und datenschutzbewussten VPN-Empfehlungen?

Beitrag von „Hecatomb“ vom 22. März 2022, 07:34

darüber streiten sich glaub die Geister. am ende weiß man halt nie ob wirklich nichts geloggt wird.

Ich für mein teil nutze Cyber Ghost.

Beitrag von „The_Dave“ vom 22. März 2022, 08:00

Schau dir mal Mullvad an, die werden von sehr vielen Sicherheitsforschern empfohlen und sind vor allem ziemlich komplett open source mit ihrer Software

Beitrag von „apfel-baum“ vom 22. März 2022, 15:50

vpn,

da stellt sich ggf. die frage- für welchen zweck dieser genutzt werden soll- und insofern was der vpnprovider eben (nicht) leistet - dementsprechend kannst/mußt du dir den anbieter aussuchen.

du kannst ggf. auch via openvpn und eben deinem eigenen anschluß soetwas realisieren-wenn ich mich da jetzt nicht irre.

lg 😊

Beitrag von „ozw00d“ vom 23. März 2022, 07:33

[apfel-baum](#) korrekt. Insofern man nichts illegales im Netz macht, reicht OpenVPN. Allerdings ist openvpn ziemlich lahm und frickelig um zu setzen.
ich empfehle immer WireGuard.
läuft auf jedem os und ist easy eingerichtet.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 23. März 2022, 13:43

[ozw00d](#) ,

da hast du durchaus recht, openvpn ist mir als erstes eingefallen, da ich u.a. an eine routerimplementierung wie z.b. in dd-wrt dachte, das sich da noch etwas tut-also noch andere programme wie eben wireguard existieren käme danach 😊

edit dd-wrt und wireguard klappt auch 😊 siehe [1](#) [2](#)

lg 😊

Beitrag von „Gabo“ vom 23. März 2022, 15:48

Hab ne Weile [Freya VPN](#) genutzt. Seit dem letzten Update kann man allerdings keine Serverstandorte in verschiedenen Ländern auswählen wenn man nicht zahlt. Läuft jetzt

automatisch immer über Frankreich - dafür aber recht flott. Hier der Link zum [AppStore](#).

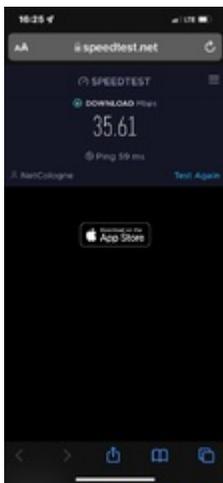
Manchmal nutze ich [Urban VPN Desktop](#) (auch im AppStore erhältlich). Da hat man kostenlos viele verschiedene Länder/Serverstandorte zur Auswahl. Bei der Verbindung kann es manchmal etwas zäh werden mit der Geschwindigkeit. Hatte aber oft auch erstaunlich guten Datendurchsatz. [Hier](#) zum Foren-Eintrag mit Bildern und so..

Die openVPN / [tunnelblick](#) Variante hab ich schon sehr lange nicht mehr genutzt. Frag mich eben auch wieso. Wahrscheinlich weil's mir zu langsam schien oder weil ich keine Lust hatte stets neue Daten ein zu pflegen.

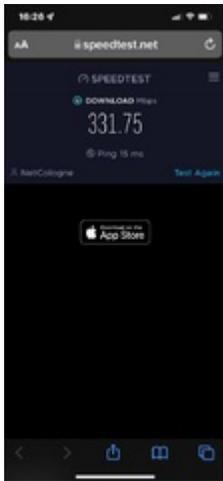
Beitrag von „ozw00d“ vom 23. März 2022, 16:26

[Gabo](#) benötigst du unter wireguard nicht:

am iPhone LTE:



wifi:



Beitrag von „Wolfe“ vom 23. März 2022, 21:11

Wireguard nutze ich für mein eigenes VPN auch. Leicht zu installieren und schnell im Betrieb. PureVPN nutze ich, wenn ich im Ausland sein muss. Bin zufrieden.

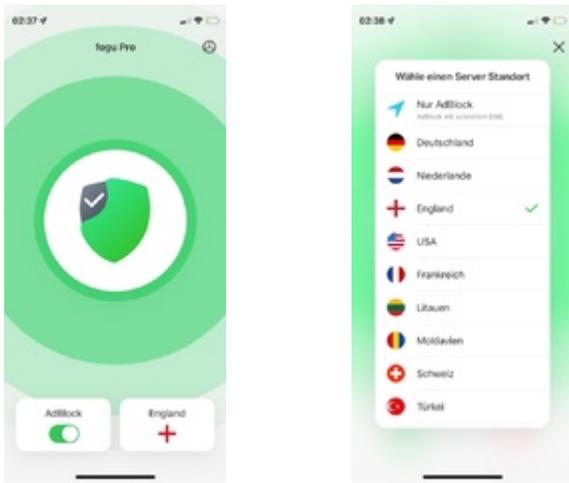
Beitrag von „Gabo“ vom 2. April 2022, 02:49

[Zitat von ozw00d](#)

benötigst du unter wireguard nicht

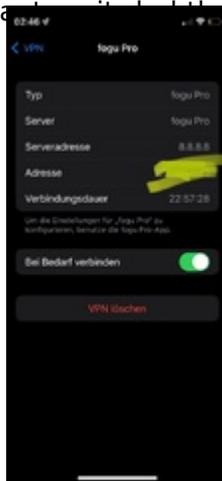
Danke für die Info!

Da fällt mir eben ein dassi kürzlich für iOS die App [fogu Pro](#) entdeckt und installiert habe (bin wie so oft via mydealz darauf gestossen und wenn es zu dem Zeitpunkt für Umme zu haben ist —> no brainer^^).



Beim herausuchen des AppStore Links ist mir aufgefallen dass es davon auch eine [gratis Variante](#) mit inApp Käufen gibt.

Aber zurück zu „VPN am Mac“.. hab versucht mich über mein iPhone mit aktivem VPN mit meinem Mac zu verbinden, bin aber gescheitert. Zu Testzwecken habi fogu Pro auf meinem iPad installiert und mit meinem MacBook per USB verbunden zwecks Netzwerk teilen und so. Dann die Variante mit dem USB-Adapter verbunden aber das hat dann leider auch nicht funktioniert wie erhofft.



Wahrscheinlich hätte ich mich bei der analogen Einrichtung der Server/Adresse etwas geschickter anstellen müssen - sofern eine Nutzung am Mac tatsächlich möglich ist.

Beitrag von „hiddensee“ vom 2. April 2022, 20:38

Jetzt mal grundsätzlich: Was an einem VPN ist noch privat, wenn ich dem anderen Endpunkt nicht vertrauen kann, weil ich ihn bestenfalls nicht selber betreibe und/oder eine Vertrauensstellung habe, die nicht selten alle Kosten abdeckt?

Die Frage mag OT sein, da die Anfrage vmtl. eher darauf abzielt, irgendwelche Sachen zu konsumieren, die \$restriktiver Inhalt sind.

Beitrag von „Wolfe“ vom 2. April 2022, 21:18

hiddensee Was bedeutet „\$restriktiver“? US-Dollareingeschränkt?

Beitrag von „ozw00d“ vom 3. April 2022, 10:03

[Wolfe](#) ich schätze mal illegaler oder nicht rechtlich sauberer kontent.

Beitrag von „Wolfe“ vom 3. April 2022, 10:11

[ozw00d](#) Hier schätzt sich jeder etwas selbst zusammen. Woher kommt die Vermeidung von Klarheit?

Ich schätze Klarheit.

Beitrag von „ozw00d“ vom 4. April 2022, 07:06

[Wolfe](#) bist heut morgen mit dem falschen Fuß aufgestanden?